



Bau- und Umweltdepartement

Jagd- und Fischereiverwaltung
Gaiserstrasse 8
9050 Appenzell
Telefon 071 788 92 86
ueli.nef@bud.ai.ch
www.ai.ch

Appenzell, 22. November 2019

Medienmitteilung Jagd- und Fischereiverwaltung

Wolfsriss in Appenzell

Am Sonntagmorgen, 17. November 2019, wurde auf einer Weide in Appenzell ein gerissenes Schaf gefunden, ein weiteres war verletzt. Gestern Donnerstag, 21. November 2019, wurde im gleichen Gebiet erneut ein gerissenes Schaf aufgefunden, zwei weitere Schafe werden noch vermisst. Die Rissbilder deuten auf einen Wolf hin.

Am Sonntagmorgen, 17. November 2019, wurde auf einer Weide in Appenzell im Gebiet Steigchopf ein gerissenes Schaf gefunden. Der zuständige Wildhüter wurde aufgeboten und beurteilte die Situation vor Ort. Gestern Donnerstag, 21. November 2019, wurde im gleichen Gebiet erneut ein gerissenes Schaf gefunden, zwei weitere Schafe werden noch vermisst.

Dem zuständigen Wildhüter zeigte sich am Sonntagmorgen noch ein diffuses Bild, welches keine eindeutigen Rückschlüsse auf das verantwortliche Raubtier schliessen liess.

Das Rissbild vom Donnerstagmorgen, 21. November 2019, zeigt hingegen deutliche Spuren eines Wolfsrisses und rundet das Gesamtbild ab. An beiden Kadavern wurden DNS-Proben entnommen und zur Artbestimmung eingeschickt. Diese Ergebnisse werden in einigen Wochen vorliegen.

Da davon auszugehen ist, dass sich der Wolf immer noch im Gebiet aufhält, haben das Landwirtschaftsamt und die Jagdverwaltung die Besitzerinnen und Besitzer von Kleinvieh per SMS über den Vorfall informiert. Es wird empfohlen, beim Auslass von Schafen und Kleinvieh Vorsicht walten zu lassen.

Kontakte für weitere Fragen

Ueli Nef, Jagd- und Fischereiverwalter

Telefon: 079 200 93 15 (erreichbar von 08.30 bis 12.00 Uhr)